

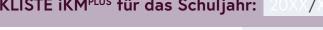
- Bundesministerium Bildung, Wissenschaft und Forschung
- Institut des Bundes für Qualitätssicherung im österreichischen Schulwesen

Die iKM^{PLUS} erhebt zentrale Kompetenzen in den Fächern Deutsch und Mathematik.

Die intendierte Wirkung der iKM^{PLUS} geht jedoch weit über die eigentliche Erhebung von Kompetenzen hinaus. Durch die unmittelbare Ergebnisrückmeldung können noch im selben Schuljahr umfassende Reflexionsprozesse an der Schule und im Unterricht angestoßen werden.

Schulleitungen erhalten mit der vorliegenden Checkliste eine Orientierung über die wichtigsten Schritte in der Durchführung der iKM^{PLUS} – von der operativen Vorbereitung bis hin zur Arbeit mit den Ergebnissen.

Die Checkliste beschreibt einen jährlichen Standardprozess und dient der Orientierung.



Erste Planungen

Operative Vorbereitungen

Durchführung der iKMPLUS

Ergebnisreflexion

Arbeiten mit den Ergebnissen

ab Februar

Februar bis Mitte April

im bundesweiten Durchführungszeitraum nach Abschluss der Durchführung

ab Mai bis Ende des Unterrichtsjahres

laufend - jährlich bzw. dreijährlich

Informationen zur iKMPLUS sind eingeholt (Durchführungszeitraum, Module, Fortbildungen, Materialien) und an der Schule kommuniziert.



Die Basisdatenmeldung über die iKMPLUS-Plattform ist bis KW 42 abgeschlossen. Basisdaten werden bei Bedarf aktualisiert (Bitte Eingabe der Teilnahmepflicht beachten).

Die Klassenpakete sind bis zum

Tag der Durchführung ungeöffnet



und sicher verwahrt.

Die Klassenpakete mit den Aufgabenheften sind am Tag der Durchführung den zuständigen Lehrpersonen ausgehändigt und kontrolliert.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit der Daten für die Basismodule ist bis längstens 4 Wochen nach Ende des Durchführungszeitraums sichergestellt.

Abfrage der Ergebnisse

Die Rückmeldung für Schulleitungen ist gesichtet. Auffälligkeiten sind identifiziert und ggf. mit Lehrpersonen reflektiert.

Die Ergebnisse der Schule sind

weiterer am Standort verfügbarer

Daten betrachtet (z.B. schulinterne

reflektiert und im Gesamtbild

Der Weg zur Zielerreichung im

Dreijahreszyklus (Qualitätsent-

jährlichen Ergebnisse reflektiert.

wicklungsperiode) ist mit Hilfe der

Evaluation, IQES etc.).

IQES Österreich

& QMS

& QMS

Ein Arbeiten mit den jährlichen Ergebnissen der iKMPLUS (ergänzend zu eigenen Aufzeichnungen) durch die Lehrpersonen - in der Förderung und im Unterricht - wird unterstützt.

& IQS IQES Österreich

Dienstbesprechungen zur iKMPLUS sowie ggf. Fortbildungen für Schulleitungen sind absolviert.



Die rechtzeitige Anmeldung und Die Reaistrierung der für die Teilnahme der betreffenden Lehrpersonen am Fortbildungsangebot zur iKM^{PLUS} ist veranlasst. ist abgeschlossen.

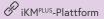


Durchführung vorgesehenen Lehrpersonen in der iKMPLUS-Plattform

Die Zugangsdaten zur iKMPLUS-

Plattform sind per E-Mail an alle

die iKM^{PLUS} durchführenden Lehr-



personen ergangen.

(P iKMPLUS-Plattform

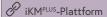
Ergänzende Module der iKMPLUS sind im freiwilligen Rahmen im dafür vorgesehenen Durchführungszeitraum durchgeführt (z.B. Bonus-, Fokusmodule).

Die Basismodule der iKMPLUS sind

im definierten Durchführungs-

Schüler/innen durchgeführt.

zeitraum mit allen betreffenden



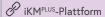
(P iKMPLUS-Plattform

PiKMPLUS-Plattform

Die Rückmeldung für Schulleitungen (Klassen- und Schulergebnisse) aus den Basismodulen der iKMPLUS ist abgerufen.



Lehrpersonen sind veranlasst, Schüler/innen- und Klassenergebnisse abzurufen.



Die Ausgabe der Rückmeldecodes an die Schüler/innen ist veranlasst.

F iKMPLUS-Plattform

Arbeiten mit dreijährlichen Schulberichten

Ausblick: Ausgehend von den Dreijahres-Schulberichten sind Reflexionsprozesse im Kollegium, mit den Schulpartnern und mit der Schulaufsicht vorgesehen.



Ausblick: Die Dreijahres-Schulberichte finden im Qualitätsmanagement für Schulen (QMS) Berücksichtigung (z.B. Qualitätshandbuch, Schulentwicklungsplan, BZG, Pädagogische Leitvorstellungen etc.).

POMS

Die Durchführung der einzelnen Module ist geplant. Termine für die Durchführung sind festgelegt. Zuständigkeiten sind vereinbart.

Die Einbettung der Ergebnisreflexion in geeignete Gesprächsformate mit Schüler/inne/n und Erziehungsberechtigten ist geplant. Zuständigkeiten für die Gesprächsführung sind



vereinbart.







= Arbeiten mit dreijährlichen Schulberichten

Die mit dem Erhebungsmaterial erhaltenen iKMPLUS-Handbücher zur Durchführung der Basismodule sind an die zuständigen Lehrpersonen ausgehändigt.

Eine rechtzeitige Information der Schüler/innen und Erziehungsberechtigten durch die Lehrpersonen ist veranlasst (siehe z.B. Kopiervorlage: Elterninformation).

@ IQS **BMBWF** Die Rahmenbedingungen für eine offene, gemeinsame Reflexion an der Schule/im Kollegium sind gewährleistet. Eine gemeinsame Reflexion wird unterstützt.

8 iqs

Die Ergebnisreflexion im Rahmen von geeigneten Gesprächsformaten mit Schüler/innen und Erziehungsberechtigten ist abgeschlossen und ihre Durchführung ist festgehalten.

P BMBWF